

Auch in Zukunft

Für Sanierung und Modernisierung von gut 90 national bedeutsamen Kulturprojekten kommen in diesem Jahr 32 Millionen Euro vom Bund. Zu den geförderten Einrichtungen gehören nach Angaben vom Dienstag in Berlin etwa das Residenztheater München, die Hamburger Kunsthalle, die Wartburg in Eisenach, das Grassi-Museum für Angewandte Kunst Leipzig oder die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden. »Kultur stiftet Identität und Zusammenhalt«, sagte Kulturstaatsministerin Claudia Roth in einer Mitteilung. Dies gelte in Metropolen wie im ländlichen Raum, »wo die kulturelle Grundversorgung oftmals keine Selbstverständlichkeit ist«. Zusammen mit den Ländern werde eine Vielzahl bedeutender Kultureinrichtungen bei Investitionen unterstützt, »damit sich auch in Zukunft ein breites Publikum für ihr vielfältiges Kulturangebot begeistern kann«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/424129.kulturpolitik-auch-in-zukunft.html>